

Kurzanleitung: XML-Export aus *imdas pro*

Mit dieser Funktion können Datensätze samt den dazu gehörenden Bildern aus *imdas pro* im XML-Format¹ exportiert werden. In einer vom BSZ erstellten Konfigurationsdatei wird geregelt, welche Informationen (*imdas pro*-Felder), beim XML-Export ausgegeben werden. Standardmäßig sind dies folgende Felder, sofern sie Daten enthalten:

- Objekt-ID (*imdas pro*)
- Eingangsnummer
- Inventarnummer
- Inventarunternummer
- Objektbezeichnung (Freitext- bzw. Thesaurusfeld)
- Institution
- Sammlungsbereich
- Sammlung
- Titel
- Maße zum Objekt
- Material
- Verwendung
- Darstellung
- Hersteller
- wissenschaftliche Dokumentation
- Beschriftungen auf dem Objekt
- Bildbezeichnung
- Pfadangabe des Bildobjekts
- Bildnotiz, Datierung (Thesaurusfeld)
- Technik
- Literaturhinweise

Für spezielle Anforderungen (ARTigo, BAM-Portal, Digitale Kataloge, LEO-BW etc.) kann durch eine geänderte Konfigurationsdatei das Format des XML-Exports an die jeweiligen Bedürfnisse angepasst werden. Nehmen Sie hierzu Kontakt mit dem MusIS-Team am BSZ auf: m-team@bsz-bw.de.

Vorgehensweise:

1. Legen Sie sich auf einem lokalen Laufwerk Ihres PCs einen Ordner für Exportdaten aus *imdas pro* an.
2. Führen Sie eine Recherche durch oder öffnen Sie eine Objektauswahl, um zu den entsprechenden Datensätzen zu gelangen, die Sie exportieren möchten.
3. Markieren Sie in der Objektliste alle oder mehrere Datensätze, die Sie exportieren möchten.
4. Drücken Sie den Button DATENEXPORT in der Buttonleiste der Objektliste:



¹ XML ist eine Auszeichnungssprache zur Darstellung hierarchisch strukturierter Daten in Form von Textdaten und wird u. a. für den plattform- und implementationsunabhängigen Austausch von Daten zwischen Computersystemen und dem Internet eingesetzt, <http://de.wikipedia.org/wiki/Extensible_Markup_Language>.

5. In der sich öffnenden Maske DATENEXPORT wechseln Sie zum Karteireiter XML-EXPORT und nehmen folgende Einstellungen vor (vgl. Abb. 1):
 - a. Bei DATEINAME DER EXPORTDATEI wählen Sie über den Explorer das zuvor auf einem lokalen Laufwerk Ihres PCs angelegte Verzeichnis für Exportdaten aus *imdas pro* aus.



Beim Export ist zu Beachten, dass die auf einem zentralen Server abgelegten Daten auch über diesem exportiert werden und nicht ohne Weiteres auf den Arbeitsrechner lokal abgelegt werden kann. Daher gehen Sie **nicht** wie gewohnt auf die Zielordner „Desktop“ oder „Eigene Dateien“, o. Ä. Wählen Sie stattdessen folgenden Pfad:

Netzwerkumgebung >> Gesamtes Netzwerk >> Citrix Clientnetzwerk >> \\Client >> \\Client\S\$ >> Users >> ...

Hier finden Sie einen Ordner mit ihrem Nutzernachnamen. Wählen Sie diesen aus und suchen in den Unterordnern einen Zielordner für den Export

- b. Bei OPTIONEN wählen Sie aus, ob alle Datensätze der aufgerufenen Objektliste exportiert werden sollen oder nur die markierten. Aus Gründen der Performanz empfiehlt das BSZ letztere Einstellung.
- c. Bei INI-DATEI wählen Sie über den Explorer die vom BSZ erstellte Konfigurationsdatei für den XML-Export aus. Diese befindet sich auf dem Medienserver Ihrer Echt-Datenbank (Laufwerk Z:) im Verzeichnis „ini_imdas4“ und heißt standardmäßig² *xml.ini*. Folgender Eintrag sollte also bei Nutzung der Standardexportdatei von *imdas pro* in diesem Feld stehen: **Z:\ini_imdas4\xml.ini**.



Abb. 1: Einstellungen in der DATENEXPORT-Maske

² Angepasste Konfigurationsdateien für z.B. Digitale Kataloge oder LEO-BW werden vom BSZ zur besseren Unterscheidung mit einem anderen Dateinamen versehen, z. B. xml_digikat-Museumskürzel.ini oder xml_leo-bw.ini. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie übers MusIS-Team.

6. Starten Sie den Exportvorgang, indem Sie den Button EXPORT STARTEN drücken. Der Exportverlauf wird über eine grüne, fortschreitende Statusmeldung am rechten unteren Bildschirmrand ausgegeben. **Bitte beachten Sie:** Je nach Anzahl der Datensätze, kann der Exportvorgang längere Zeit in Anspruch nehmen!
7. In Ihrem selbst angelegten Verzeichnis für Exportdaten aus *imdas pro* finden Sie nach Abschluss des Exportvorgangs eine XML-Datei, die – entsprechend der Konfigurationsdatei für den XML-Export – die Feldinformationen der ausgewählten Datensätze enthält, sowie alle dazugehörigen Bilddateien zu den Museumsobjekten vom Medienserver.

Erstellt von Jens Lill

Konstanz, 14.05.2012

Bei Fragen, Anregungen oder dem Wunsch nach weiterführenden und vertiefenden Schulungen wenden Sie sich bitte an:

Bibliotheksservice-Zentrum Baden-Württemberg (BSZ)

Universität Konstanz

78457 Konstanz

E-Mail: m-team@bsz-bw.de

URL: <http://www.bsz-bw.de/museenarchive/musis.html>